

Schleswig-Holstein

IT-Musterlösung für Grundschulen

[19.12.2018] In Schleswig-Holstein werden jetzt drei Grundschulen vom Land mit einer IT-Musterlösung ausgestattet. Abgucken ist dabei ausdrücklich erwünscht.

Die Grundschulen Neuengörs, Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm und Fleckeby sind von der Landesverwaltung Schleswig-Holstein als IT-Referenzschulen ausgewählt worden und erhalten nun eine IT-Ausstattung, mit der digitale Medien im Unterricht optimal eingesetzt werden können. „Das Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen hat dazu eine Musterlösung Grundschule SH entwickelt, die sich als Komplettlösung für das Lernen mit digitalen Medien in Grundschulen versteht“, erläutert Schleswig-Holsteins Bildungsministerin Karin Prien.

Die Lösung zeichnet sich laut dem schleswig-holsteinischen Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur durch einfache Bedienung und Optimierung für die unterrichtliche Nutzung aus und richtet sich ausdrücklich an Schulen kleinerer Schulträger, die keine zentralisierte IT-Lösung anstreben. Die Musterlösung beschreibe für Schulträger und Dienstleister, wie die schulische IT sinnvoll aufgebaut und konfiguriert werden könne – etwa hinsichtlich WLAN, Datenablage und Endgeräten. Sie decke aber nicht nur technische Fragen ab, sondern verstehe sich als Komplettlösung für das Lernen mit digitalen Medien in Grundschulen.

Wie das Ministerium weiter mitteilt, erhalten die drei ausgewählten Pilotschulen Fördersummen zwischen 40.000 und 60.000 Euro. Ziel sei es, an allen drei Schulen die komplette IT-Musterlösung zu implementieren, um dann aus der Praxis heraus erwünschte und notwendige Weiterentwicklungen zu erarbeiten. Von den Erfahrungen der Referenzschulen sollen auch andere Schulen und Schulträger profitieren: „Abgucken ist in diesem Fall ausdrücklich erwünscht“, so Bildungsministerin Prien.

(bs)

Stichwörter: Schul-IT, Schleswig-Holstein